

ANMELDUNG: Bitte melden Sie sich mit beiliegender Karte an. Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2014. Die maximale Teilnehmerzahl sind 20 Personen. Eine verbindliche Teilnahmebestätigung erhalten Sie unmittelbar nach Anmeldeschluss.

ANSPRECHPARTNERIN: Judith Stumptner, Evangelische Akademie Tutzing, E-mail: stumptner@ev-akademie-tutzing.de, Tel.: 08158 251-128.

AUSRÜSTUNG: Elektrische Geräte funktionieren wie in Deutschland, es sind keine Adapter notwendig.

EINREISE: Zur Einreise in die Ukraine benötigen Sie einen Reisepass, der über das Reiseende hinaus noch mindestens einen Monat gültig ist und außerdem eine Bescheinigung über eine in der Ukraine gültige Auslandsrankenversicherung.

ESSEN, TRINKEN: Im Reisepreis ist Halbpension (Frühstück und eine weitere mehrgängige warme Mahlzeit pro Tag inkl. Wasser, Kaffee/Tee) enthalten. Zu Ihrer preislichen Orientierung (für eventuelle Zwischenmahlzeiten, Cafés etc.): In der Ukraine kostet eine Tasse Kaffee umgerechnet etwa € 1.50, ein Bier € 2.50, ein Mittagessen € 10.– bis 15.–.

GELD: Sie sollten kleinere Euroscheine dabei haben, so können Sie gegebenenfalls flexibel nachtauschen. In einigen Geschäften ist es möglich, mit Kreditkarte zu bezahlen und auch EC-Automaten sind mittlerweile verbreitet. Reisescheckeinklösung ist problematisch und kompliziert, eine Bargeldreserve ist auf jeden Fall sinnvoll. Wir empfehlen Ihnen, ukrainisches Geld (Hryvnia) vor Ort zu tauschen. Der aktuelle Kurs zum Euro beträgt € 1.– zu 10,9 UAH (Stand November 2013). Bevor wir nach Czernowitz aufbrechen, lässt sich am Flughafen in Lemberg Geld wechseln oder abheben.

GEPÄCK: Ein Stück à 23 Kilo erlaubt (Lufthansa-Flug). Bitte bedenken Sie aber, dass das Gepäck häufig verladen wird. Darüber hinaus ist ein Tagesrucksack hilfreich.

GESUNDHEIT / REISEAPOTHEKE: Ihre Reiseapotheke bedarf keiner außergewöhnlichen Bestückung. Ein Handdesinfektionsmittel und etwas gegen Magenverstimmungen können jedoch nicht schaden.

KLEIDUNG: Da wir viel zu Fuß unternehmen werden, empfehlen sich solides Schuhwerk und regenfeste Kleidung.

KLIMA: Das Wetter im Juni entspricht im Wesentlichen dem in Deutschland.

LEISTUNGEN: Linienflug mit Lufthansa/Austrian München-Wien-Lemberg / Lemberg-München, Busfahrten in der Ukraine ab/bis Lemberg, 10 Übernachtungen, 10 x Halbpension (Frühstück + eine weitere mehrgängige Mahlzeit pro Tag), Programmkosten (Führungen, Referenten, Eintrittsgelder).

PREIS: 1595.–€ (bei mind. 15 Teilnehmenden)

Im Preis nicht enthalten sind: Sonstige Mahlzeiten und Getränke, persönliche Ausgaben, Einzelzimmerzuschlag: 180.–€.

REISEBEGLEITUNG: Judith Stumptner, Evangelische Akademie Tutzing und Sofia Onufriv, Ex Oriente Lux Reisen, sowie lokale Expertinnen und Experten.

STORNOBEDINGUNGEN: Ab dem 90. Tag vor Reisebeginn 5 % / ab dem 30. Tag vor Reisebeginn 15 % / ab dem 25. Tag vor Reisebeginn 30 % / ab dem 15. Tag vor Reisebeginn 50 % / ab dem 7. Tag vor Reisebeginn 75% / am Abreisetag oder bei unangekündigtem Nichterscheinen 80%.

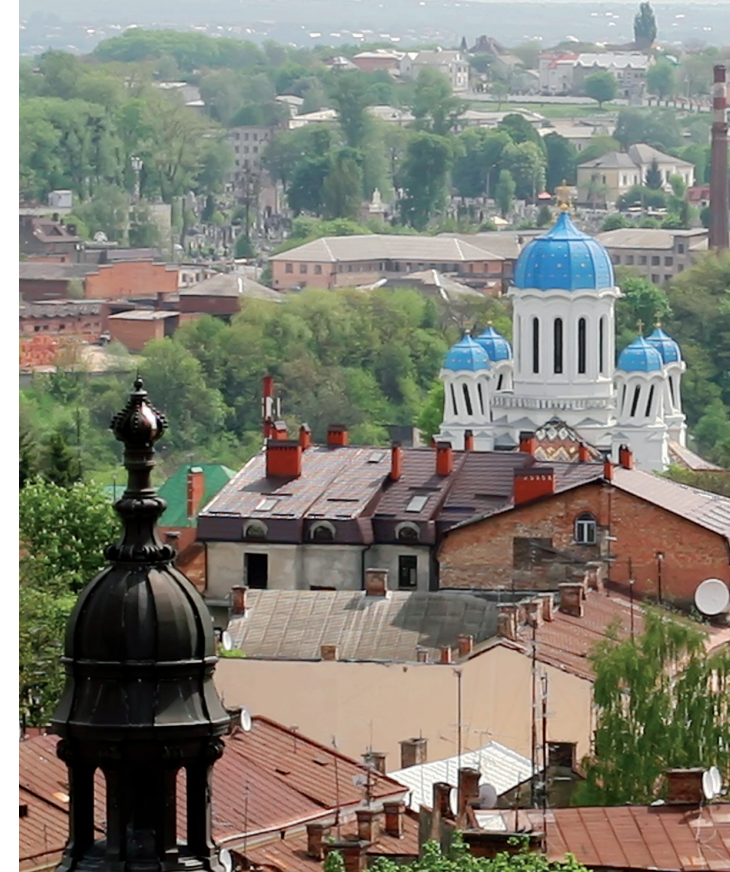
UNTERWEGS: Auf der gesamten Tour können unvorhergesehene Ereignisse zu Änderungen im Programmablauf führen. Flexibilität aller Beteiligten ist daher erforderlich. Die eingesetzten Fahrzeuge sind in einem ordentlichen, aber landestypischen Zustand. Wir sind viel zu Fuß unterwegs, eine belastbare Kondition ist erforderlich.

VERSICHERUNG: Wir schließen nicht automatisch eine Reiseversicherung ab. Bei Bedarf informiert Sie aber unser Reisepartner gerne über Versicherungsmöglichkeiten. Mit Bestätigung der Reisetilnahme schicken wir Ihnen die dafür notwendigen Informationen zu.

LITERATURHINWEISE:

- Helmut Braun (Hg.): *Czernowitz. Die Geschichte einer untergegangenen Kulturmetropole*. C. Links Verlag, Berlin 2005 (€ 29,90)
- Deutsches Kulturforum östliches Europa (Hg.): *Mythos Czernowitz. Eine Stadt im Spiegel ihrer Nationalitäten*, 2008. (€ 5.–)
- *Illustrierter Führer durch die Bukowina von Herrmann Mittelman*. Neu herausgegeben von Helmut Kusdat. Mandelbaum Verlag, Wien 2008. Reprint von 1907. (19,90 €)
- H. Simon, I. Strathenerwerth, R. Hinrichs (Hg.): *Lemberg. Eine Reise nach Europa*. C. Links Verlag, Berlin 2007. (19,90€)
- Martin Pollack: *Galizien. Eine Reise durch die verschwundene Welt Ostgaliziens und der Bukowina*. Insel Verlag, Frankfurt/M 2009. (€ 10.–) (nur noch antiquarisch erhältlich)
- Maria Matios: *Die süße Darina*. Roman. Haymon Verlag 2013. (€ 19,90)
- Oksana Sabuschko: *Museum der vergessenen Geheimnisse*. Roman. Literaturverlag Droschl, Graz 2010. (€ 29.–)
- U. Grube, N. Börner: *Ukrainisch Wort für Wort*. Kauderwelsch Band 79. Reise Know How. Bielefeld, 2008. (€ 7,90)

Weitere Literaturtipps lassen wir Ihnen gerne auf Anfrage zukommen.



EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING

Wo Menschen und Bücher leb(t)en ...

11. bis 21. Juni 2014

Studienreise in den Westen der Ukraine

„WO DIE BÜRGERSTEIGE MIT ROSENSTRÄUCHERN GEFEGT WURDEN UND ES MEHR BUCHHANDLUNGEN GAB ALS BÄCKEREIEN.“

Georg Heinzen

Czernowitz – ein Name, der lockt und klingt. Ein Mythos, dessen Faszination bis in die Gegenwart reicht. Eine Stadt, die einst als Schmelztiegel der Kulturen galt, gelegen im entferntesten der österreichisch-ungarischen Kronländer, der Bukowina.

Wir reisen durch die wechselreiche Geschichte von Czernowitz und tauchen ein in die große jüdische Vergangenheit des Ortes. Wir blicken zurück auf die reiche literarische Tradition, die Größen wie Paul Celan und Rose Ausländer hervorgebracht hat, und erkunden schließlich in Spaziergängen und Begegnungen die lebendige ukrainische Gegenwart.

Das ist der Ausgangspunkt unserer Reise, aber noch lange nicht alles. Bei einem Abstecher nach Podolien und einem Zwischenstopp in der einzigartigen Landschaft der ukrainischen Karpaten lernen wir noch einmal ganz andere Aspekte der ukrainischen Vergangenheit kennen und machen uns dann auf in die berühmte Kulturlandschaft Galiziens.

Dort spüren wir den polnischen, österreichischen und sowjetischen Einflüssen in Lemberg und Umgebung nach und wandeln auf den Spuren des Schriftstellers Joseph Roth. Gleichzeitig erleben wir die Kulturszene einer lebhaften, jungen Stadt am westlichen Rand der Ukraine und beschäftigen uns in Gesprächen mit einem Land, das seit Erlangung der Unabhängigkeit seinen Platz in Europa sucht – politisch, religiös, sozial und kulturell.

Ich freue mich, Sie auf diese Reise einladen zu dürfen!

Judith Stumptner

Studienleiterin für Kunst, Kultur, Pädagogik und Bildungspolitik
Evangelische Akademie Tutzing

REISEPROGRAMM: 11. bis 21. Juni 2014

Mittwoch, 11.6.

„Dobry den“: Individuelle Reise zum Flughafen. Abflug von München um 11.15 Uhr, über Wien, Ankunft in Lemberg um 15.20 Uhr OEZ. Fahrt mit dem Reisebus nach Czernowitz. Abendessen unterwegs, Check-in im „Hotel Bukowina“.

Donnerstag, 12.6.

Jetzt kann es losgehen: Morgens beginnen wir mit einer ersten Annäherung an die Stadt: multikulturelle Vergangenheit, ukrainische Gegenwart und das literarische Erbe stehen im Fokus der Besichtigungen und Begegnungen am heutigen Tag. Am Spätnachmittag bleibt Zeit für eigene Erkundungen.

Freitag, 13.6.

Wenn Geschichte atmet: Nach den ersten Eindrücken des gestrigen Tages tauchen wir nun tiefer in die Vergangenheit der Stadt am Pruth ein: „Das jüdische Czernowitz“ und seine Stätten stehen auf dem Programm: der jüdische Friedhof und das frühere Haus jüdischer Kultur, der Vorort Sada Gora, einst Hochburg des Chassidismus, das jüdische Museum, und die Hilfsorganisation „Chessed Szuszanna“.

Samstag, 14.6.

Ein Blick nach Osten: Morgens führt uns der Weg nach Podolien. Wir besichtigen die am Fluss Dnister gelegene Festung „Chotyn“ und besuchen das Städtchen Kamja' nec Podil'skij. Gegen 19.00 Uhr steht die Rückkunft in Czernowitz an.

Sonntag, 15.6.

Bergluft schnuppern und entspannen: Czernowitz liegt nicht weit von den Karpaten entfernt. Über die Örtchen Jaremtsche und Worochta fahren wir nach Werchowyna und checken in der Pension „Gerdan“ ein. Wer möchte, kann das kleine Ethnografische Museum besichtigen, wandern oder einfach die Seele baumeln lassen. Abends erwartet uns ein echtes ukrainisches Essen und huzulische Musik.

Montag, 16.6.

Auf nach Galizien! Heute verlassen wir die Bukowina und machen uns auf den Weg nach Lemberg, wo wir am frühen Nachmittag im Hotel „Reikartz“ einchecken. Bei einem geführten Spaziergang lernen wir die Lemberger Altstadt kennen.

Dienstag, 17.6.

Auch Lemberg hat historisch einiges zu bieten: Eine Stadtrundfahrt mit Ausstiegen führt uns zunächst zu den Stätten ihrer polnischen, österreichischen, deutschen, sowjetischen und ukrainischen Vergangenheit. Am Nachmittag dann der Wechsel in die Gegenwart: Wir treffen die Autorinnen und Herausgeberinnen des Bandes „Skype Mama“ und schnuppern bei einem Konzert- oder Opernbesuch in die zeitgenössische ukrainische Kulturszene hinein.

Mittwoch, 18.6.

Bevor wir nachmittags in das nördlich von Lemberg gelegene Rennaisancestädtchen Schowkwa fahren, berichtet uns ein Lemberger Journalist von der aktuellen politischen Situation in der Ukraine. Zwischendurch ist etwas Zeit für eigene Erkundungen. Das Abendessen gibt es heute auf dem Weg zurück nach Lemberg in einem Landgasthof.

Donnerstag, 19.6.

Literarische Spurensuche in der ukrainischen Provinz: die Exkursion an diesem Tag führt uns nach Brody, der literarischen Landschaft Joseph Roths. Neben Zwischenstopps bei den Schlössern Olesko und/oder Pidhirzi (Außenbesichtigung) besuchen wir Roths Schule, den Ortskern und den jüdischen Friedhof des Städtchens. Gegen 20.00 Uhr sind wir zurück in Lemberg.

Freitag, 20.6.

Der letzte volle Tag steht an und wir lernen bei einem Vortrag von Dr. Oleh Turij von der Ukrainischen Katholischen Universität die religiösen Aspekte des Lebens in der Ukraine sowie die Situation der Kirchen und Glaubensgemeinschaften kennen. Der restliche Tag steht für eigene Unternehmungen und Ideen zur Verfügung, bevor wir uns mit einem gemeinsamen Abendessen im Restaurant „Kupol“ von der Ukraine verabschieden.

Samstag, 21.6.

„Do pobatschennja“: Nach dem Frühstück geht es zum Flughafen. Abflug in Lemberg um 12.45 Uhr, Landung in München um 13.45 Uhr MEZ. Individuelle Heimreise.

Anmeldung / Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen und bis spätestens Dienstag, 28. Februar 2014 an uns zurücksenden.

Fax: 08158 99 64 28

E-Mail: niedermaier@ev-akademie-tutzing.de

Evangelische Akademie Tutzing

Frau Rita Niedemaier

Schloss-Str. 2 + 4

82327 Tutzing

Hiermit melde/n ich mich/wir uns verbindlich für die Studienreise

“Wo Menschen und Bücher leb(t)en“, 11. bis 21. Juni 2014 an:

☐ mit Übernachtung im Einzelzimmer

☐ mit Übernachtung im Doppelzimmer

Angaben bitte wie im Reisepass:

Anrede _____ Geburtsdatum/Ort _____

Vorname _____ Name _____

Telefon _____ E-Mail _____

PLZ / Ort / Straße _____

☐ Sonstiges _____

☐ nehme ich mit Begleitung teil (s. Rückseite)

Begleitperson (Angaben bitte wie im Reisepass):

Anrede _____ Geburtsdatum/Ort _____

Vorname _____

Name _____

Telefon _____ E-Mail _____

PLZ / Ort _____

Straße _____

Preis: 1595.-€ (bei mind. 15 Personen)

Leistungen:

- Lufthansalinienflug München-Wien-Lemberg / Lemberg-München
- Busfahrten in der Ukraine ab/bis Lemberg
- 10 Übernachtungen im Doppelzimmer
- 10 x Halbpension (Frühstück + eine weitere mehrgängige Mahlzeit pro Tag)
- Programmkosten (Führungen, Referenten, Eintrittsgelder)

Im Preis **nicht** enthalten sind: Sonstige Mahlzeiten und Getränke, persönliche Ausgaben, Einzelzimmerzuschlag: 180.-€.

Anmeldeschluss ist der 28. Februar 2014. Die maximale Teilnehmerzahl sind 20 Personen. Eine verbindliche Teilnahmebestätigung erhalten Sie unmittelbar nach Anmeldeschluss.

Ich/Wir habe/n die Bedingungen und Hinweise zur Reise gelesen und bestätige/n sie.

Datum _____ Unterschrift _____

ggf. Begleitperson:

Datum _____ Unterschrift _____